

Stellungnahme – Nachtragsvoranschlag 2018

Der Nachtragsvoranschlag wurde am Donnerstag den 18. Oktober um 07:00 Uhr übermittelt. Am gleichen Tag am Abend um 19:30 Uhr fand die Finanzausschusssitzung statt – wo der Inhalt des Nachtragsvoranschlages diskutiert werden sollte (118 Seiten). In dieser Ausschusssitzung wurden Änderungen diskutiert. Diese Änderungen waren nicht mehr möglich – da der Nachtragsvoranschlag zum Zeitpunkt der Ausschusssitzung bereits veröffentlicht/ausgehängt war.

Der Nachtragsvoranschlag wurde viel zu spät gemacht, das ganze Jahr über wurden daher immer wieder Projekte ohne die laut Gemeindeordnung dafür vorher zu reservierenden Budgets umgesetzt.

Das ist jetzt im Nachtragsvoranschlag klar ersichtlich – da genau bei den umgesetzten aber nicht budgetierten Posten – die Kostenstellen massiv überzogen wurden.

Sandfiltersanierung – reservierte Budgetmittel von 2.500 Euro, tatsächliche Kosten von 24.200 Euro. Die 21.700 Euro Mehrkosten waren nicht budgetiert – erst jetzt im Nachtragsvoranschlag enthalten.

Seite 47 - NTVA

1/831000-616000	Instandhaltung von Maschinen und Anlagen	7.000,00	5.700,00-	1.300,00	3.234,42
1/831000-617000	Instandhaltung von Fahrzeugen	100,00	200,00+	300,00	605,94
1/831000-619000	Instandhaltung von Sonderanlagen, Sandfilterkessel	2.500,00	21.700,00+	24.200,00	1.037,04
1/831000-631000	Telekommunikationsdienste/WLAN	400,00+	400,00	400,00	63,16

Für Straßenbauarbeiten waren für 2018 - 110.000 Euro budgetiert, ausgegeben wurden aber 222.000 Euro – mehr als das Doppelte des Geplanten.

Seite 65 - NTVA

Hw/Ansatz/Post	Bezeichnung	Laufend	voranschlag	inkl. Nachtrag
612000	Straßen und Wegebau			
5/612000-002400	Diverse Straßenbaumaßnahmen	110.000,00	112.000,00+	222.000,00
5/612000-002410	Nebenanlage Landersdorf	3.800,00+	3.800,00	3.800,00

Friedhofsanierung war mit 36.000 Euro budgetiert. Die geplante Sanierungskosten zu Jahresbeginn waren bereits 78.000 Euro.

Seite 43 - NTVA

B16	Unterabschnitt	71.600,00	2.000,00-	69.600,00	68.778,31
81700	Friedhöfe				
1/817000-006000	Neuanlage von Wegen, Mauern	36.000,00	42.000,00+	78.000,00	
1/817000-020000	Ankauf von Maschinen	400,00		400,00	

Spätestens zum Zeitpunkt der Friedhofsanierung hätte ein Nachtragsvoranschlag gemacht werden müssen, war auch Thema in der Sitzung.

Für die Instandhaltung der Wasserversorgungsanlage waren 16.000 Euro budgetiert, tatsächlich ausgegeben wurden 50.000,-- Euro um 34.000,-- mehr als geplant. In dieser Summe sind KEINE Rohrbrüche enthalten – diese sind extra mit 20.000 Euro im NTVA.

Seite 49 - NTVA

1/850000-600000	Berechnung, Strom	8.800,00	1.400,00-	5.400,00	7.229,40
1/850000-612000	Instandhaltung	16.000,00	34.000,00+	50.000,00	33.290,74
1/850000-612100	Instandhaltung Rohrbrüche	5.000,00	15.000,00+	20.000,00	24.747,02
1/850000-613000	Technische Überprüfung	500,00		500,00	

Die für 2018 geplante Straßensanierung nach Wetzlarn wurde nicht umgesetzt.
Die dafür vorgesehenen 182.000 Euro anders verwendet (zB Friedhofsanierung).

Seite 69 - NTVA

710100 5/710100-611000 5/710100-611100	Güterwege-Erhaltung diverse Erhaltungsarbeiten Sanierung Wetzlarn	15.000,00 182.000,00	5.000,00- 182.000,00-	10.000,00	18.961,75
--	---	-------------------------	--------------------------	-----------	-----------

Die beim Land NÖ von der Gemeinde angeforderte und bereits fix genehmigte Sonderförderung für diese Straßensanierung nach Wetzlarn in Höhe von 91.000,-- konnte daher auch nicht wahrgenommen werden.

Seite 68 - NTVA

710100 6/710100-871000 6/710100-871100 6/710100-871200	Güterwege-Erhaltung Land, Beihilfe Bedarfszuweisung ST8 Land, Sonderförderung Land, Beihilfe Bedarfszuweisung	3.800,00 91.000,00 3.800,00	3.800,00- 91.000,00- 3.800,00	3.800,00	3.750,00
---	--	-----------------------------------	-------------------------------------	----------	----------

Es bleibt zu hoffen – das wir diese Förderung auch für 2019 genehmigt bekommen.
Eine Rechtssicherheit gibt es dafür aber nicht.

Im Nachtragsvoranschlag 2018 ist noch immer die Beleuchtung von Telefonzellen enthalten – welche aber nicht beleuchtet sind. Obwohl schon mehrmals (jedes Jahr wieder) zugesichert wurde – das wir diese Summe (auch wenn sie klein ist) nicht mehr zahlen müssen.

Seite 39

68000 1/680000-600000 68000	Post und Fernmeldeverkehr Beleuchtung, Strom Post und Fernmeldeverkehr	700,00 700,00	700,00 700,00	522,48
-----------------------------------	--	------------------	------------------	--------

Und auch der Grillplatz des Freizeitzentrums ist jedes Jahr mit 6.000 Euro im Voranschlag und im Nachtragsvoranschlag wird aber von Jahr zu Jahr nicht umgesetzt – sollte daher aus dem Budget gestrichen oder umgesetzt werden.

Seite 41 - NTVA

77100 1/771000-050000 1/771000-457000	Maßnahmen zur Förderung des Fremdenverkehrs Grillplatz Freizeitzentrum Prennalte Hohenwarte	6.000,00 1.400,00	6.000,00 1.400,00	1.295,95
---	---	----------------------	----------------------	----------

Für die Entschädigungszahlung der gesunkenen Brunnenwasserstände wurde in der letzten Gemeinderatssitzung ein Beschluss gefasst, das die Entschädigungszahlung von 9.000 Euro gedrittelt wird. 1/3 Gemeinde, 1/3 Planer, 1/3 Baufirma. Im Nachtragsvoranschlag sind 6.000 Euro statt 3.000 Euro enthalten, mit der Begründung die Gemeinde muss in Vorleistung gehen. Dann müssten aber 9.000 Euro budgetiert sein und nicht 6.000 Euro. Bei der Beschlussfassung war kein Hinweis darauf, das die Gemeinde in Vorleistung gehen muss. Es wurden nur die 3.000,-- Euro beschlossen.

Seite 53 - NTVA

1/851000-752000 1/851000-764000 1/851000-784000	Mitgliedsbeitrag AVT u AVF Entschädigungen Maßnahmen	49.900,00 6.000,00+	49.900,00 6.000,00	52.172,65 56.698,15
---	--	------------------------	-----------------------	------------------------

Zusammenfassung:

Rein Inhaltlich ist der Nachtragsvoranschlag richtig (Budgetsummen). Würden wir aber dem zu spät gefassten Nachtragsvoranschlag zustimmen – legitimieren wir damit im Nachhinein sämtliche Ausgaben die nicht geplant, nicht budgetiert und auch teilweise nicht im Gemeinderat beschlossen wurden.

Wir werden dem Nachtragsvoranschlag 2018 daher nicht zustimmen.